

Curriculum Vitae

Dr. Michael Lorenz

Berufliche Tätigkeiten

Seit Oktober 2017

Unabhängiger wissenschaftlicher Berater im Bereich der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Gründung der Beratungsagentur upBW/iN.

Mai 2010-September 2017

Aufbau und Leitung der Abteilung Promotionsangelegenheiten / Wissenschaftlicher Nachwuchs sowie Geschäftsführer der Graduiertenakademie der Universität Stuttgart (GRADUS)

- Leitung der zentralen administrativen Serviceeinheit für alle Doktorandinnen und Doktoranden, den in das Promotionswesen involvierte Einheiten der Zentralen Verwaltung, Fakultäten und strukturierten Doktorandenprogramme
- Erledigung aller bei GRADUS anfallenden Verwaltungsaufgaben, insbesondere die interne Verteilung und Bewirtschaftung der ihr zur Durchführung ihrer Aufgaben zugewiesenen Haushaltsmittel
- Unterstützung von Graduiertenschulen, Graduiertenkollegs und anderen strukturierten Graduiertenprogrammen in allen Wissenschaftsbereichen (u.a. im Rahmen des Exzellenzclusters „Simulation Technology“)
- Hilfestellung bei der Beantragung von DFG-Mittel für Graduiertenkollegs (GRK) sowie Sonderforschungsbereiche (SFB), Transregios (TRR) etc. und deren integrierte Graduiertenprogramme, so auch bei der auf die Promotion bezogenen EU-Anträge
- Förderung der Zusammenarbeit mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen bei der Durchführung von Promotionsvorhaben (u.a. Kooperationen mit: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Max Planck-Gesellschaft (MPG), Helmholtz-Gemeinschaft (HGF))
- Ausbau der Zusammenarbeit im Rahmen kooperativer Programme mit Wirtschaftsunternehmen (z.Z. u.a. Robert Bosch GmbH, Daimler AG)
- Vernetzung der Akademie mit der Stabsstelle „contactUS- Wirtschaft trifft Wissenschaft“
- Pflege und Erweiterung internationaler Kooperationen im Rahmen des Promotionswesens, so auch im Rahmen binationaler Promotionsverfahren
- Beratung und Koordination von Kooperativen Promotionskollegs in Zusammenarbeit mit zahlreichen Fachhochschulen
- Beratung der Fakultäten bei der Schaffung, Aufrechterhaltung und Fortentwicklung förderlicher Rahmenbedingungen für Promotionsvorhaben außerhalb strukturierter Promotionsprogramme
- Weiterentwicklung von Mindeststandards für die DoktorandInnenqualifizierung und Promotion an der Universität Stuttgart
- Konzeption und Betreuung des fächerübergreifenden Qualifizierungsangebots für Doktorandinnen und Doktoranden
- Konzeptionelle Planung im Rahmen der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung an der Universität Stuttgart für die Zielgruppen Promovierende, Postdocs und JuniorprofessorInnen sowie Begleitung des Gremienweges
- Gremienarbeit in verschiedenen Ausschüssen (u.a. Ständiger Gast des Senatsausschusses Forschung und Wissenschaftlicher Nachwuchs [SA FWN])
- Mitglied der Arbeitsgruppe „Strategieentwicklung Universität Stuttgart“ /AG 6.1
- Qualitätssicherung durch die konzeptionelle Erweiterung der Datenerfassung und –sicherung von Promovierenden und Postdocs unter Berücksichtigung der aktuellen Vorgaben des Bundesstatistikgesetzes, des Wissenschaftsrats sowie des Landeshochschulgesetzes BW

- Vertretung des Promotionswesens der Universität Stuttgart nach außen
- Vertreter der Universität Stuttgart in den Universitätsverbänden des wissenschaftlichen Nachwuchses in Baden-Württemberg (WiNBW) sowie deutschlandweit (UniWiND)
- Ansprechpartner für den Bereich Promotion der TU9 Universitäten am Standort Stuttgart

Februar 2012-Dezember 2012

Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung im Promotionsverfahren“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg (MWK) mit Ziel der Ausarbeitung eines diesbezüglichen Empfehlungspapiers für alle promotionsberechtigten Hochschulen des Landes und zur Formulierung von Eckpunkten für die Novellierung des Landeshochschulgesetzes (LHG) 2014

Januar 2009-April 2010

Referent der Stabsstelle Qualitätsentwicklung der Universität Stuttgart (Stabsstelle des Rektorats)

- Geschäftsführer des Lenkungsstabes (Gremium für die strategische Ausrichtung der Universität Stuttgart)
- Aufbau eines universitätsübergreifenden Qualitätsmanagementsystems (Forschung, Studium und Lehre, wissenschaftlicher Nachwuchs, Wissens- und Technologietransfer)
- Initiierung von Maßnahmen zur Erreichung der Systemakkreditierung der Hochschule, u.a.:
 - Universitätsübergreifende Bestandsaufnahme der Qualitätssicherungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 - Prozessanalyse und –darstellung universitärer Abläufe
 - Initiierung und Etablierung von Qualitätsstandards
 - Mitwirkung bei der Konzeption des Stuttgarter Evaluationsmodells (SEM)

Oktober 2005-Dezember 2008

Mitarbeiter der Abteilung Studium und Lehre, Bereich Lehrentwicklung der Universität Göttingen

- Qualitätssicherung durch Koordination und Unterstützung von Evaluations- und Akkreditierungsverfahren für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge in Kooperation mit weiteren niedersächsischen Hochschulen und dem MWK
- Administrative Betreuung, inhaltliche Begleitung und beratende Tätigkeiten bei der Neueinrichtung, Weiterentwicklung und Internationalisierung der Studienangebote, bei Studienreformvorhaben und bei der Erstellung der Zugangs-, Prüfungs- und Studienordnungen für die gestuften Lehramtsstudiengänge; Begleitung des Gremienweges
- Recherche hinsichtlich der Einführung eines DV-gestützten Systems zur Studienplankoordination sowie zu Moduldatenbanken
- Organisation bzw. Reorganisation von Dienstleistungsprozessen
- Planung, Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Projektmanagement, Controlling und Berichtswesen

Februar 2005-April 2005

Verantwortliche Tätigkeit an der Georg-August-Universität Göttingen: Erstellung des Akkreditierungsantrags für die BA/MA-Studiengänge der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

April 2003-März 2009

Lehrbeauftragter an der Universität Göttingen, Fachbereiche: Politikwissenschaften und Geschlechterforschung

April 2003-2009

Prüfungsberechtigt am Niedersächsischen Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS), Fach: Erziehungswissenschaften – Wissenschaft von der Politik

Oktober 2001-März 2005

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Soziologischen Institut der Universität Göttingen: „Wirtschafts- und Sozialstatistik“

Fortbildung

u.a.: Juni 2011-September 2013:

Abschluss des Studienprogramms der Führungsakademie Baden-Württemberg (FüAk) für den höheren Dienst (Absolvent); Themenschwerpunkte der Qualifizierung u.a.:

- Dimensionen der Führung, Organisation und Veränderungsmanagement
- Arbeiten im Team, Zielorientiertes Arbeiten - Umgang mit komplexen Situationen
- Kundenorientierung in der öffentlichen Verwaltung
- Gesprächsführung, Zeit- und Selbstmanagement, Rhetorik und Präsentation
- Europa

Themenbezogene Publikation

Die Graduierten-Akademie der Universität Stuttgart (GRADUS): Ziele und Aufgaben einer strukturierten Doktorandenqualifizierung, in: Hille/ Langer (Hrsg.): Geschlechtergerechte Personalentwicklung an Hochschulen, Nomos Baden-Baden 2014

Promotion

Februar 2003-November 2006

Promotion an der Georg-August-Universität Göttingen, Ernennung zum Dr. disc. pol.